

	<p>Objekt: Goldkranz</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventarnummer: SW 0911/01</p>
--	--

Beschreibung

Schmales Goldbechband, in das die Stiele von 18 (ursprünglich wohl 19) ebenfalls aus Goldblech geschnittenen und nach unten hängenden Blättern eingelassen sind. Bei den Blättern wechseln sich kleine lanzettförmige Blätter (Myrte?) mit größeren dreispitzigen ab. Aufgrund seiner Fragilität diente dieser Goldkranz wohl als Grabbeigabe und nicht zum tatsächlichen Gebrauch.

Grunddaten

Material/Technik: Goldblech
Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 400-1 v. Chr.
wer
wo Östlicher Mittelmeerraum

Schlagworte

- Grabbeigabe
- Hellenistische Epoche
- Kranz (Gebinde)
- Schmuck

Literatur

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2010): Ex Oriente lux : Schätze aus Oberlausitzer Privatsammlungen. Kamenz, Katalog-Nr. 127 (B. Deppert-Lippitz)